

Kurs „PHPP-Experte“

Machen Sie sich mit zusätzlichen Funktionen des PHPPs vertraut! Dieser Kurs ermöglicht Ihnen die Eingabe von komplexeren Wohn- und Nichtwohngebäuden, sowie Gebäuden mit gemischter Nutzung - sowohl für den Bereich der Gebäudehülle als auch der Gebäudetechnik.

Die Eingabe typischer Komponenten für größere Projekte wird detailliert erläutert und praktisch geübt. Die Möglichkeiten der Bewertung von Effizienzoptionen mit der Variantenberechnung werden dargestellt sowie das Konzept der ökonomischen Vergleiche im PHPP, die Vor-Zertifizierung für schrittweise durchgeführte Modernisierungen und die Nutzung des EnerPHit-Sanierungsplanes (ESP).

Dieser Kurs setzt das Wissen aus dem Passivhaus-Planerkurs (Modul 1-3) und erste Erfahrungen mit dem PHPP voraus. Der Kurs bereitet auf die Prüfung zum zertifizierten PHPP-Experten vor (für das Führen dieses zusätzlichen Zertifikats ist ein gültiges Zertifikat "Passivhaus-Planer/-Berater" erforderlich).

Hausarbeit:

Kursteilnehmer, die an der PHPP-Experten-Prüfung teilnehmen möchten, erhalten im Modul "PHPP Advanced" eine Hausarbeit als zusätzliche praktische Übung. Durch diese Übung und das Feedback der Referenten wird ein praktischer Lernerfolg sichergestellt. Nutzen Sie die Bearbeitungszeit von 3 Monaten, um gleichzeitig Ihre eigenen Projekte ins PHPP einzugeben und so das Gelernte in Ihrem beruflichen Alltag zu verankern.

Modul 4:
3D Dateneingabe mit BIM / designPH

Hier erfahren Sie, wie Gebäudeeigenschaften, die mit Building Information Modeling Software (BIM) generiert wurden, über das Tool bim2PH ins PHPP exportiert werden.

Zudem lernen Sie das SketchUP-Plugin „designPH“ kennen, mit dem Gebäude direkt in 3D modelliert, optimiert, aktualisiert und mit Bauteileigenschaften versehen ins PHPP exportiert werden können.

Modul 5:
PHPP Advanced

Machen Sie sich mit zusätzlichen Funktionen des PHPPs vertraut! Dieses Modul ermöglicht Ihnen die Eingabe von komplexeren Wohn- und Nichtwohngebäuden, sowie Gebäuden mit gemischter Nutzung - sowohl für den Bereich der Gebäudehülle als auch der Gebäudetechnik. Die Eingabe typischer Komponenten für größere Projekte wird detailliert erläutert und praktisch geübt. Die Möglichkeiten der Bewertung von Effizienzoptionen mit der Variantenberechnung werden dargestellt sowie das Konzept der ökonomischen Vergleiche im PHPP, die Vor-Zertifizierung für schrittweise durchgeführte Modernisierungen und die Nutzung des Energetischen Sanierungsplanes (ESP).

Modul 6:

Eignen Sie sich vertieftes Wissen zum Thema Wärmebrücken an – unverzichtbar für die energieeffiziente Planung komplexer Gebäude. Zudem lernen Sie die Berechnung von Wärmebrücken anhand des

Wärmebrücken und PHPP kostenfreien Programms THERM. Neben der Ermittlung der geeigneten Randbedingungen für Wärmebrückenberechnungen lernen Sie, wie Ergebnisse zweidimensionaler Wärmestromberechnungen zu lesen und zu verwenden sind. Zudem wird anhand diverser Beispiele ein Verständnis für die Bandbreite typischer Wärmebrücken und für eine Passivhaus-geeignete Reduktion von Wärmebrücken in typischen Anschlußdetails vermittelt.

Prüfung zum PHPP-Experten

Das Zertifikat PHPP-Experte wird nur nach vorheriger Zertifizierung als Passivhaus-Planer/-Berater vergeben. Erste praktische Erfahrungen mit dem PHPP werden empfohlen. Voraussetzung für die Teilnahme an der PHPP-Experten-Prüfung ist zudem die erfolgreiche Bearbeitung einer Hausarbeit.